

Catégorie C10 – Skeleton

1. Définition

Der Skeleton ist ein nicht motorisiertes Fahrzeug. Es besteht aus einer Platte, die auf einem 3-Rad-Fahrgestell montiert ist. Die Lenkung erfolgt über einen Lenker. Der Skeleton ist in den leichten Fahrzeugklassen (unter 35 kg) eingeteilt und ist für einen einzelnen Fahrer bestimmt. Der Pilot fährt mit Kopfsvorüber und mit Blick nach unten wie beim Ice Skeleton. Hände und Kopf sind im vorderen Bereich des Fahrzeugs.

2. Abmessungen

Länge maximum 1200mm
Breite maximum 900mm

3. Gewicht

Maximumgewicht ohne Fahrer 35 kg.

4. Räder

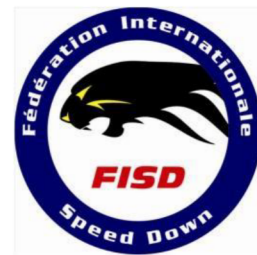
Das Material aus dem die Räder bestehen ist frei wählbar (Gummi, uréthane..). In jedem Fall müssen aber die Räder aus Hartgummi und ohne Luftschlauch sein. **Maximum Durchmesser 125mm.** Jegliche Veränderung der Räder die nicht durch den normalen Gebrauch dieser hervorgeht ist Verboten.

5. Lenkung

Lenker (Typ Mountainbike). Die Bremsen müssen am Lenker in Form von Hebeln montiert werden.

6. Bremsen

Es ist zwingend erforderlich, 2 wirksame Bremsen zu haben. Eine an jedem Hinterrad und wird mit den Händen des Piloten bedient. Die Bremshebel werden wie bei einem Fahrrad am Lenker montiert. Es ist üblich, V-Bremsen mit Modifikationen (gebogen) in den Bremsbacken zu verwenden. Es ist auch möglich, kleine Scheiben (Typ Moto-Mini) zu verwenden, aber es wird empfohlen, sie abzudecken, um den Aufprall von Steinen zu vermeiden, die sie beschädigen könnten.



7. Spezifische Ausrüstung

Motocross- und Knie- oder Motorradschutz (Lederkombi mit integriertem Schutz), abgedeckter Körper, Handschuhe mit Fingerschutz und Vollvisierhelm oder Motocrosshelm mit Brille. Für Personen unter 16 Jahren ist die Halskrause OBLIGATORISCH.

Die Wahl des Helmes muss so getroffen werden, dass das Kinn des Teilnehmers immer geschützt ist. Die folgende Abbildung ist ein gutes Beispiel:



8. Sicherheit

Es ist erlaubt, 2 Seitenflossen auf Hüfthöhe oder eine zentrale auf Kniehöhe zu installieren.

9. Startnummern

Anlehnung "Règlement Technique de la FISD". Chapitre II – Point I. Die Startnummern werden vom Organisator vergeben. Der Organisator entscheidet wo die Nummern anzubringen sind (arm oder Helm)

10. Startposition

Ein Knie auf dem Brett und die Hände auf dem Lenker. Nachdem das Startsignal gegeben wurde kann der Pilot 3 Anstöße mit dem Fuss geben bevor er sich komplett auf den Skeleton legt. Die Räder müssen den Boden jederzeit berühren.



11. Während dem Rennen

Im Falle eines verlassen der Strecke infolge eines Unfalls kann sich der Pilot Schub geben, indem er ein Knie auf dem Board und seine Hände auf dem Lenker lässt und drei Tritte gibt. Er legt sich gleich darauf auf den Skeleton. Die Räder müssen immer den Boden berühren.

12. Kategorie

Es existiert nur eine einzige Skeleton-Kategorie :

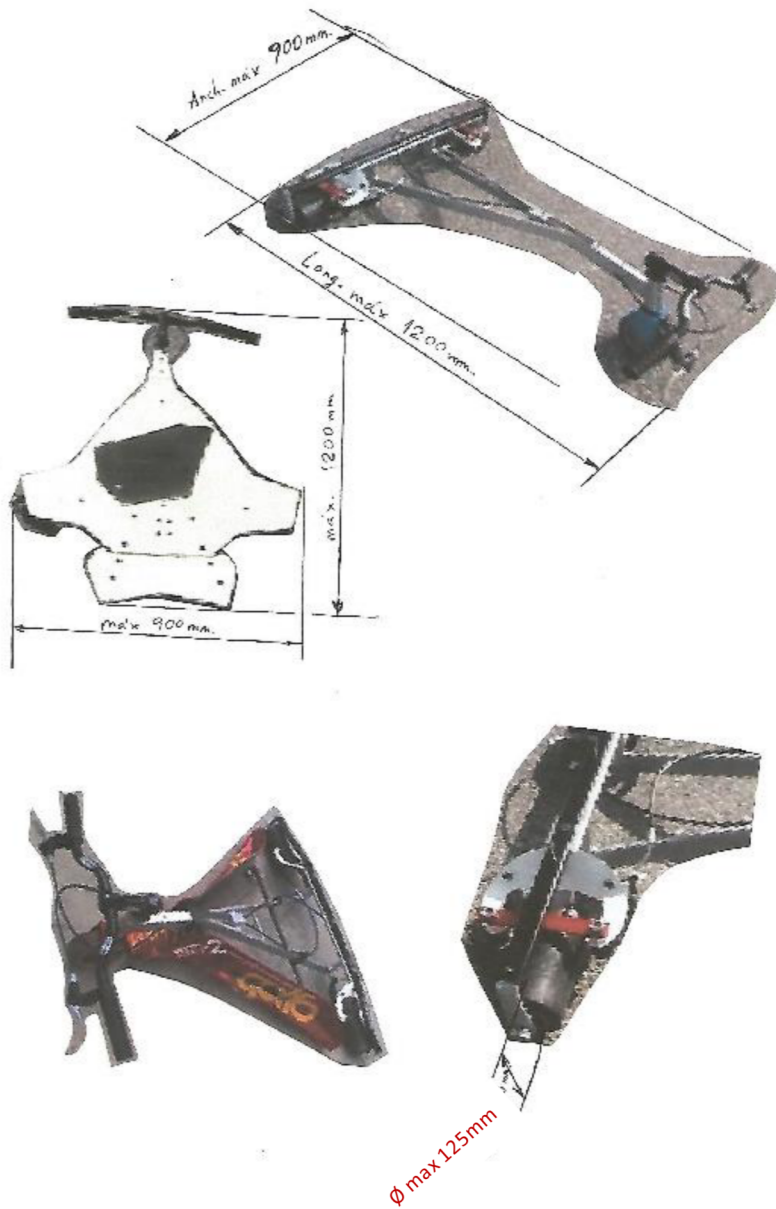
C10	Ab 6 Jahren
-----	-------------

13. Sanktionen

Das Nichteinhalten des vorliegenden Reglements bewirkt den Rennausschluss, dies ohne Möglichkeit von Sondergenehmigungen im Falle eines Rennens der FISD



14. Abbildungen des Fahrzeugs





15. Historie Änderungen

Anpassungen und Freigabe anlässlich der GV in ON 2017:

- Punkt 4: Vergrößerung des Durchmessers von 120 zu 125 mm
- Punkt 7: Präzisierung der Art des Helmes